

90. ordentliche Delegiertenversammlung des BSVB Glattfelden; Freitag, 4. März 2005

Protokoll

Ort: Glattfelden, Sunnehof, "Oskis Besenbeiz"
Zeiten: 18.30 Uhr Apéro und Verteilung der Medaillen
19.30 Uhr Beginn der Versammlung

1. Begrüssung

Die Delegierten werden um 19.20 Uhr mit Jodlervorträgen der "Alten Kameraden" in "Oskis Besenbeiz" in Glattfelden willkommen geheissen.

Der Präsident Heinz Schelb begrüsst die Delegierten der Sektionen zur 90. Delegiertenversammlung des Bezirksschützenverbandes Bülach. Heinz Schelb dankt dem PC Glattfelden und dessen Präsident Hansruedi Keller für die tadellose Organisation der Versammlung.

Einen speziellen Willkommensgruss richtet der Präsident an:

- den Gemeindepräsidenten von Glattfelden: Herr Quattropani
- die Ehrenmitglieder des BSVB: Max Meier, Walter Schibli und Jürg Rüeger
- den Präsidenten der Veteranenvereinigung: Hans Lüssi
- die Delegation des BSV Andelfingen
- den Präsidenten der Schiesskommission 13: Bruno Wolfensberger
- den Pressevertreter des Neuen Bülacher Tagblattes: Ruedi Fretz

Der Gemeindepräsident von Glattfelden Herr Quattropani heisst die Anwesenden im Gottfried-Keller-Dorf herzlich willkommen und überbringt die besten Grüsse und Wünsche des Gemeinderates von Glattfelden. Er stellt das Dorf mit seinen verschiedenen Industriezweigen, Sehenswürdigkeiten und seinen zwei Bahnhöfen kurz vor und wünscht den Anwesenden für ihre Arbeit für den Schiesssport und für die Jugendbetreuung weiterhin viel Kraft, Motivation und Erfolg. Zum Schluss gibt er der Versammlung folgendes Zitat von Gottfried Keller mit auf den Weg: "Lasst uns am Alten so es gut ist halten. Doch auf altem Grund Neues schaffen zu jeder Stund!".

Der Präsident bedankt sich bei Herrn Quattropani für seine Worte und für die Spende des Apéro durch die Gemeinde Glattfelden.

Entschuldigt haben sich:

- vom Vorstand des BSVB: André Grether und Walter Grimm
- von den Ehrenmitgliedern: Walter Aecherli
- der Präsident des PSB Opfikon: Max Inglin
- der Präsident des SV Rieden-Wallisellen: Alfred Kalt
- vom SV Höri: Peter Schellenberg
- von den Gästen: Christian Roost und Rolf Meier

Der Präsident erklärt die Delegiertenversammlung 2005 als eröffnet.

2. Ehrung der Verstorbenen

Die Delegiertenversammlung nimmt Abschied von folgenden Schützenkameraden:

| | | | |
|---------------|------------|----|------------------|
| Bachmann | Pius | 50 | PK Wallisellen |
| Blaser | Walter | | MS Bülach |
| Brandenberger | Godi | 33 | SG Rafz |
| Caprez | Florian | 50 | SV Opfikon |
| Grob | Friederich | | MS Bülach |
| Hauser | Bruno | 23 | PS Kloten |
| Hauser | Peter | | MS Bülach |
| Kern | Ernst sen. | | PC Rafzerfeld |
| Koblet | René | 22 | PS Bülach |
| Lindenmüller | Ernst | 16 | SV Nürensdorf |
| Ruchti | Christian | 58 | SG Bassersdorf |
| Rutschmann | Hans | 31 | MSV Wasterkingen |
| Schellenberg | Alfred | 23 | PS Bülach |
| Schlegel | Hans | 21 | SV Glattfelden |
| Syfrig | Jakob | 25 | SV Opfikon |
| Würmli | Alwin | 18 | PC Glattfelden |

Zu Ehren und zum Andenken an die verstorbenen Kameraden erhebt sich die Versammlung zu einer Gedenkminute.

Der Präsident bedankt sich bei den "Alten Kameraden" für ihren Liedervortrag.

3. Appell, Wahl der Stimmezähler

| | | |
|----------------|------------|---------------------------------|
| Anwesend sind: | 5 | Ehrenmitglieder |
| | 8 | Vorstandsmitglieder |
| | 66 | Delegierte Gewehr |
| | 19 | Delegierte Pistole |
| | 2 | Delegierte Veteranenvereinigung |
| | 3 | Gäste |
| | 1 | Pressevertreter |
| | 104 | Total Anwesende |
| | 100 | Stimmberechtigte |

Als Stimmezähler werden Kurt Maag, Peter Drittenbass und Raymond Crestani vorgeschlagen und mit Applaus gewählt.

4. Genehmigungen

4.1 Protokoll der 89. DV vom 5. März 2004

Das Protokoll wird einstimmig gutgeheissen und dem Sekretär Hansruedi Minder verdankt.

4.2 Jahresbericht 2004

Gemäss Paul Lüthi enthält der Jahresbericht der Jungschützen zum GM Final in Pfäffikon die Rangliste aus dem Jahr 2003. Die Mitteilung wird dankend entgegengenommen und an André Grether (entschuldigt abwesend) weitergeleitet.

Der Jahresbericht 2004 wird trotz der falschen Rangliste einstimmig genehmigt und den Verfassern verdankt.

4.3 Jahresrechnung 2004 mit Vermögensnachweis

Theres Wolf erläutert anstelle des nicht anwesenden Kassiers die Aenderungen in der Jahresrechnung. Sie entschuldigt sich für die offensichtlich falschen Informationen. Die richtige Version der Jahresrechnung wurde am Anfang der Versammlung verteilt.

Ein Vertreter des SV Bachenbülach verliest den Revisorenbericht (Kontrollsektionen sind der SV Bachenbülach und die SG Bassersdorf). Er dankt Walter Grimm für seine sauber und übersichtlich geführte Arbeit und stellt der Versammlung den Antrag, die Rechnung zu genehmigen.

Die Jahresrechnung 2004 wird einstimmig genehmigt.

4.4 Budget 2005

Theres Wolf erläutert kurz das Budget 2005 und versichert, als Antwort auf eine Frage aus den Reihen der Delegierten, dass die an der PK beschlossene Erhöhung des Einzeldoppels des Bezirksschiessens um CHF 2.– im Budget berücksichtigt sei.

Das Budget 2005 wird durch die Delegierten trotz 6 Gegenstimmen genehmigt.

4.5 Festlegung des Jahresbeitrages 2006

Die Beiträge werden einstimmig so wie bisher belassen.

An der Delegiertenversammlung des BSVB 2003 wurden folgende Beiträge festgesetzt:

- Die Anzahl Mitgliederbeiträge pro Sektion entspricht der Anzahl der Schützen, die eine Lizenz gelöst haben.
- Der Mitgliederbeitrag beträgt CHF 6.– .
- Der Sockelbeitrag wird je nach Mitgliederbestand für je einen Drittel der Sektionen auf CHF 150.–, 200.– oder 250.– festgesetzt.

Die Beiträge für Anlässe des BSVB sind wie folgt festgesetzt:

- Startbeitrag für Gruppenmeisterschaft pro Sektion: Gewehr CHF 50.–, Pistole CHF 40.– ;
- Sektionsdoppel für Bezirksschiessen pro Sektion Gewehr und Pistole CHF 45.– ;
- Finalbeitrag pro Sektion und Gruppe CHF 50.– ;
- Matchschiessen Gewehr und Pistole CHF 50.– ;
- Jungschützenbeitrag Gewehr CHF 20.– .

5. Orientierung durch den Präsidenten der Schiesskommission

Heinz Schelb, der seit 16 Jahren Präsident der SK 13 war, dankt den Sektionen und ihren Schiesssekretären für die gute und speditive Arbeit im vergangenen Jahr.

Der neue Präsident der Schiesskommission 13, Bruno Wolfensberger stellt sich kurz vor und fasst seine Vorstellung über seine neue Aufgabe in 6 Punkten zusammen:

- Die SK ist interessiert an einem partnerschaftlichen Verhältnis und einer guten Zusammenarbeit mit den Sektionen.
- Für die SK bedeutet das Thema "Sicherheit" mehr als nur "keine Unfälle".
- Die Mitglieder der SK sind Berater, nicht Polizisten.
- Die SK hilft und informiert.
- Die Zusammenarbeit soll ein lösungsorientiertes Miteinander sein.
- Der Präsident der SK versucht, im Jahr 2005 jede Sektion zu besuchen.

Bruno Wolfensberger wünscht sich, dass alle ungeniert auf ihn zukommen und schliesst seine Orientierung mit den Worten: "Die Vollkommenheit des Ganzen liegt in der Perfektion des Einzelnen".

6. Orientierungen und Ehrungen/Auszeichnungen durch die Ressortchefs

6.1 Feldschiessen 300m (Heinz Schelb)

Da im vergangenen Jahr die Rekrutenschule das Feldschiessen leider nicht geschossen hat, musste ein Teilnehmerrückgang um etwa 400 Schützen hingenommen werden. Die beiden Schulen von Kloten und Bülach haben Heinz Schelb aber versichert, am diesjährigen Feldschiessen wieder teilzunehmen.

Das Feldschiessen 2005 wird erstmals mit dem neuen EDV Programm "ShotOffice" abgewickelt; die letztjährigen Schützen werden darin bereits abrufbar sein.

Heinz Schelb überreicht sieben Schützen aus dem Bezirk Bülach die Stapfermedaille.

6.2 Schützenmeister 300m (Stefan Guggisberg)

Stefan Guggisberg bedauert, dass einzelne Sektionen keine Gruppen mehr zur Bezirksgruppenmeisterschaft anmelden.

Für das Bezirksschiessen in Dättlikon werden keine Rangeure abgegeben, da genügend Schiesszeiten angeboten werden.

Stefan Guggisberg gratuliert jedem Gewinner der Gewehr-Bezirksmeisterschaft und überreicht jedem das gewonnene Gobelet oder die gewonnene Kanne persönlich.

6.3 Schützenmeister 50/25m (Hugo Gysler)

Hugo Gysler dankt den Organisatoren des Pistolen-Feldschiessens, des Bezirksschiessens und des Bezirks-Gruppenmeisterschafts-Finals für die Durchführung und für das gewährte Gastrecht. Er bittet die Sektionen, ihm auch unvollständige Gruppen für die Teilnahme an der GM zu melden.

Hugo Gysler überreicht drei Schützen aus dem Bezirk Bülach die Stapfermedaille und gratuliert Theres Wolf für ihre mit 180 Punkten erreichte Maximalpunktzahl ganz speziell mit einem Kuss.

Hugo Gysler gratuliert den Gewinnern des Kombinations-Wettkampfes und der Pistolen-Bezirksmeisterschaft und überreicht ihnen die gewonnene Auszeichnung.

6.4 Jungschützenwesen (i V Hansruedi Keller)

Im Namen des entschuldigt abwesenden André Grether bedankt sich Hansruedi Keller bei allen Jungschützenleitern, Schiesslehrern und ihren Helfern für ihre Arbeit im Jahr 2004.

Hansruedi Keller gratuliert den fünf Jungschützen aus dem Bezirk Bülach, die es im Jahreswettkampf des ZKSV auf einen Rang unter den ersten zwölf geschafft haben, ganz herzlich zu ihrer Medaille. Zusätzlich überreicht Heinz Schelb diesen erfolgreichen Jungschützen den Zinnteller des SSV für ihre hervorragenden Leistungen.

Von 21.00 bis 21.30 Uhr wird die Versammlung für die Verpflegungspause unterbrochen.

6.5 Nachwuchswesen (Hansruedi Keller)

Hansruedi Keller weist darauf hin, dass alle Reglemente zur Ausbildung von Nachwuchsschützen direkt ab Internet unter "www.nako-zh.ch" herunter geladen werden können.

Die Vorbereitungen zum Zürcher Unterländer Jugendschiessen 2005 laufen. Für den Schiessbetrieb und die Festwirtschaft werden noch Helfer gesucht, ebenso ist die Stelle des Kassiers noch vakant. Folgende Neuerungen sind geplant: 3er Gruppen, ein Gästeschiessen für Sponsoren und Gäste und die Erweiterung des Einzugsgebietes auf den Bezirk Andelfingen.

Hansruedi Keller dankt allen Nachwuchsleitern ganz herzlich für ihre Arbeit und wünscht allen viel Erfolg.

6.6 Matchwesen 300m (Karl Huber)

Während im vergangenen Jahr die traditionellen Freundschaftswettkämpfe im Vordergrund standen, wird im Jahr 2005 das Eidgenössische Schützenfest mit dem Stände-Match der sportliche Höhepunkt sein.

Karl Huber gratuliert Christof Carigiet ganz herzlich für seinen Sieg an der Schweizermeisterschaft mit dem Stgw 57 und überreicht ihm ein Geschenk und Blumen.

Alle Ranglisten der durchgeführten und besuchten Anlässe und Wettkämpfe der Saison 2004 wurden auf der Homepage des BSVB veröffentlicht, ebenso wurden jeweils die Tageszeitungen mit den Ranglisten bedient.

Karl Huber dankt allen Vorständen und deren Vertretungen, die den Matchschützen jeweils ihre Schiessstände zur Benützung bereitstellen. Er dankt auch für die materielle und finanzielle Unterstützung durch den Bezirk und somit durch die Vereine.

Karl Huber ermuntert die Anwesenden in ihren Sektionen die Werbetrommel für die Matchgruppe zu rühren und möglichst viele Schützen für das sportliche Schiessen zu begeistern. Er sagt: ein erfolgreicher Matchschütze braucht etwas Courage, auch etwas Disziplin - aber vor allem etwas mehr Training.

6.7 Matchwesen 50/25m (Alfred Fretz)

Alfred Fretz bedauert, dass der Bezirkssmatch und das Endschiessen leider nicht durchgeführt werden konnten, da es keinen Spass macht, bei nur 1 bis 2 Anmeldungen einen Wettkampf zu organisieren und auszutragen.

Alfred Fretz wünscht allen Anwesenden viel Glück und eine erfolgreiche Saison 2005.

6.8 Matchwesen LG/LP (Theres Wolf)

Theres Wolf dankt allen Sektionen ganz herzlich für ihre Nachwuchsarbeit, ganz speziell dem PC Glattfelden und den Sportschützen Glattfelden für die Durchführung des "Goldige Züri Träffer". Sie dankt auch den Pistolenschützen Kloten für den Wettkampf für LP Junioren und Jugendliche.

Theres Wolf gratuliert den erfolgreichen Schützen für ihre guten Platzierungen an den Schweizer Meisterschaften und an den diversen Wettkämpfen im In- und Ausland.

7. Wahlen

7.1 Wahlen

Heinz Schelb wird von der Versammlung per Applaus für eine weitere Amtsdauer von 3 Jahren als Präsident des BSVB gewählt.

Hansruedi Keller tritt von seinem Amt als Nachwuchschef zurück. Er war seit 1990 im Vorstand des BSVB tätig, zuerst als Jungschützenchef, dann als Nachwuchschef. Ein Nachfolger ist auf 2006 in Aussicht, 2005 wird André Grether ad interim das Amt als Nachwuchschef betreuen.

Walter Grimm musste aus gesundheitlichen Gründen sein Amt als Kassier des BSVB und des Jugendschiessens aufgeben. Diese Aemter sind leider momentan vakant. Heinz Schelb bittet die Anwesenden Sektionen um Hilfe bei der Suche nach geeigneten Nachfolgern.

7.2 Wahl einer Kontrollsektion

Der SV Bachenbülach scheidet als Kontrollsektion aus. Der Präsident dankt dem SV Bachenbülach für seine kompetente Arbeit als Revisionssektion.

Die SG Bassersdorf ist als Kontrollsektion gewählt bis 2006. Turnusgemäss werden die MS Bülach als Kontrollsektion vorgeschlagen.

Die MS Bülach werden von der Versammlung als neue Kontrollsektion gewählt.

8. Ehrungen

8.1 Verdienstmedaillen

Walter Kern vom SV Winkel-Rüti wird mit der Verdienstmedaille des SSV geehrt.

8.2 Uebrige Ehrungen

Theres Wolf überreicht den verdienten Schützen die 3. Feldmeisterschaftsmedaille des SSV, die Medaille des ZKSV ("4. FMM") und die Urkunde des BSVB ("5. FMM") für ihre langjährig anhaltenden Anerkennungskarten-Resultate bei FS und Obli.

Hansruedi Keller erhält im Namen des BSVB durch Theres Wolf einen Gutschein für ein Oster-Wochenende an seinem Lieblings-Ferienort. Als Dank für seine grossartige Arbeit für das Jungschützenwesen, für den Nachwuchs und für das Jugendschiessen wird Hansruedi Keller von der Delegiertenversammlung mit Applaus zum Ehrenmitglied des BSVB ernannt.

Hansruedi Keller bedankt sich bei allen Anwesenden, bei den Sektionen, bei den Verantwortlichen für die Jugendausbildung und bei den Vorstandsmitgliedern des BSVB für ihre Arbeit, für das Geschenk und die Ehrung.

9. Beschlussfassungen

9.1 Anträge der Sektionen

Von Seite der Sektionen liegen keine Anträge vor.

10. Mutationen

Die Organisation der Arbeiterschützen ist nach einer Vereinbarung mit dem SSV aufgehoben worden. Beim BSVB sind die Aufnahmegesuche folgender Sektionen eingegangen:

- Standschützen Bülach
- Arbeiterschuessverein Kloten
- Pistolen-Club Bülach
- Pistolenschützenbund Opfikon-Glattbrugg

Die Delegiertenversammlung nimmt mit 69 zu Null Stimmen alle vier Sektionen einstimmig in den BVSB auf.

Die vier neuen Sektionen sind im BSVB herzlich willkommen !

11. Wahl des nächsten Versammlungsortes

Der Präsident fragt die Anwesenden, wer die nächste Delegiertenversammlung durchführen möchte; als Datum wäre der 1. Freitag im März 2006 vorgesehen.

Leider meldet sich - wie immer - keine Sektion. Heinz Schelb nimmt aber bis vor den Sommerferien gerne Kandidaturen aus den Reihen der Sektionen entgegen.

12. Verschiedenes

Jürg Rüeger informiert über den Stand und die Ziele des Projektes "Zürcher Schiesssport (oder Sportschützen) Verband". Ziel des Projektes ist es, als neuer und starker Einheitsverband die gemeinsamen Interessen zu vertreten, nach dem Motto: "Gemeinsam sind wir stärker". Heinz Schelb bedankt sich bei Jürg Rüeger für seine Ausführungen.

Schluss

Der Präsident Heinz Schelb dankt den Delegierten und den Gastreferenten für ihren Beitrag zum Gelingen der Delegiertenversammlung und dankt den Anwesenden für ihr Verständnis für die "Lehrblätze", durch die er als Präsident hindurch muss.

Heinz Schelb wünscht den Anwesenden alles Gute und eine erfolgreiche Schiesssaison 2005.

Die 90. ordentliche Delegiertenversammlung des BSVB schliesst um 22.40 Uhr.

Winkel, 26. März 2005

Für das Protokoll
Der Sekretär des BSVB

Hansruedi Minder

Geht an

Sektionen des BSVB
Vorstandsmitglieder des BSVB